Gemeinde Algermissen

Der Bürgermeister

Vorlage-Nr.: 025/2022	
Federführend: Bürgermeister	Datum: 08.04.2022

Beratungsfolge:

				Stimmen		
Status	Datum	Gremium	Zuständigkeit	Ja	Nein	Enth.
Öffentlich	19.05.2022	Ausschuss für Gemeindeentwicklung, Finanzen, Nachhaltigkeit und Feuerschutz	Vorbereitung			
Nichtöffentlich	23.05.2022	Verwaltungsausschuss	Entscheidung			

Anschluss der Busverbindungen aus dem Gemeindegebiet an den Großraumverkehr Hannover (GVH), Antrag der CDU-Fraktion im Rat der Gemeinde Algermissen vom 31.03.2022

Beschlussvorschlag:
Gemäß dem der Vorlage beigefügten Antrag der CDU-Fraktion im Gemeinderat vom 11.03.2022.

Begründung:
Gemäß dem der Vorlage beigefügten Antrag der CDU-Fraktion im Gemeinderat vom 11.03.2022.

Anlagen:
Antrag der CDU-Fraktion im Gemeinderat vom 11.03.2022

CDU – Fraktion

im Rat der Gemeinde Algermissen

Algermissen, 11.03.2022

Gemeinde Algermissen
Herrn Bürgermeister Moegerle
Marktstr. 7
31191 Algermissen

Antrag zum Anschluss der Busverbindungen aus dem Gemeindegebiet an den Großraumverkehr Hannover (GVH)

Sehr geehrter Herr Bürgermeister Moegerle,
lieber Wolfgang,

mit dem Ziel das Mobilitätsangebot weiter zu verbessern und somit den Individualverkehr zunehmend auf die öffentlichen Verkehrsmittel zu verlagern, ist es notwendig, dass die Attraktivität des ÖPNV durch eine gezielte Erweiterung der Anbindungen gesteigert wird.

Durch den Ausbau des Linienbusverkehrs in Richtung der Region Hannover (z. B. Ingeln-Oesselse, Gleidingen) entsteht eben eine solchen Möglichkeit.

So ist es z. B. denkbar, dass der Linienbusverkehr (Sarstedt) mit einem zusätzlichen Halt in Ingeln-Oesselse eine entsprechende Erweiterung des Angebotes sein kann.
Weiterhin besteht eine mögliche Option durch eine zusätzliche Buslinie (Gleidingen, Algermissen, Sehnde) oder durch die Verlängerung einer bestehenden Buslinie einen solchen Anschluss an den GVH zu erhalten.

Daher beantragen wir die Prüfung der Einrichtung der Busverbindung wie oben beschrieben, bzw. mögliche Alternativen abzuklären, z. B. im Rahmen der “Börderegion” (LEADER) bereits bestehenden Mobilititätsangebote wie “Sprinti” (Region Hannover) bzw. “Flexobus” (Region Braunschweig).

Ziel ist es durch die Erweiterung des Angebotes im ÖPNV eine verbesserte Akzeptanz dafür zu erreichen und somit einen Beitrag zu Reduzierung des Individualverkehrs und zur Emmissionsminderung zu leisten.

Jörg Mumme
(Ratsherr)